



Vereinbarung des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt

Gesellschaftliche Herausforderungen erfordern gemeinschaftliches Handeln. Bürgerschaftliches, ehrenamtliches Engagement ist dafür ein wichtiger Grundpfeiler. Wichtig ist das gemeinsame Vorgehen unterschiedlicher Akteure, von bestehenden Netzwerken hin zu belastbaren Kooperationen. So kann eine tragfähige und nachhaltige Struktur zur Unterstützung und Förderung des freiwilligen Engagements in Bocholt weiterentwickelt werden und es können aktuelle Themen und Herausforderungen gemeinsam lokalisiert und bearbeitet werden.

I Netzwerk-Basis

Das Netzwerk engagiertestadt Bocholt ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Akteuren, der Kommune, der Wirtschaft, Akteuren der Zivilgesellschaft und sonstigen Organisationen, die in Bocholt die Infrastruktur für bürgerschaftliches Engagement stärken und neue Formen der Zusammenarbeit auf Augenhöhe aufbauen wollen.

Zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements der Zukunft gehören folgende Komponenten:

- Zusammenarbeit - Der Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Kommune
- Strategie - Ziele und Maßnahmen werden verbindlich abgestimmt
- Nachhaltigkeit – Handlungsfähige Strukturen werden weiterentwickelt
- Partizipation – Mitwirkung Aller an Entscheidungen und Prozessen
- Gemeinschaft – Visionen für das Zusammenleben vor Ort entwickeln.

II Mitglieder im Netzwerk engagiertestadt Bocholt

Mitglieder des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt sind Akteure der Zivilgesellschaft, Vertreter der Politik, der Wirtschaft und der Verwaltung, die diese Vereinbarung unterzeichnen.

Die Vereinbarung gilt für eine Erprobungsphase von 2 Jahren. Sie wird danach in der Lenkungsgruppe evaluiert und bei Bedarf angepasst.

Alle Mitglieder des Netzwerkes sind bereit, aktiv an der Erfüllung der Visionen, Ziele und Aufgaben mitzuwirken.

III Ziele des Netzwerkes

Die Ziele des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt sind:

- Die Weiterentwicklung förderlicher Strukturen für bürgerschaftliches Engagement.
- Schaffung von neuen Angeboten und Projekten zur Unterstützung freiwilligen Engagements in Vereinen, Organisationen und Initiativen.
- Der Aufbau eines Finanzierungsmodells für das Netzwerk.

IV Aufgaben des Netzwerkes

Die Aufgaben des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt sind:

- Förderung und Weiterentwicklung des freiwilligen Engagements
- Aktivierung neuer Zielgruppen für bürgerschaftliches Engagement
- Vernetzung von bestehenden Angeboten
- Bedarfsermittlung und Entwicklung von neuen Angeboten
- Akquirierung neuer Netzwerkpartner für das Netzwerk
- Schaffung von Möglichkeiten der Mitwirkung

V Organe des Netzwerkes engagierte Stadt Bocholt

Die Organe des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt sind:

- Jahreshauptversammlung
- Lenkungsgruppe
- Geschäftsstelle

VI Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung aller Mitglieder des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt findet einmal jährlich statt und ist offen für alle am Netzwerk Interessierten.

Aufgaben der Jahreshauptversammlung sind:

- Benennung strategischer Ziele
- Beratung und Beschlussfassung der Schwerpunktthemen
- Wahl der Lenkungsgruppe

VII Lenkungsgruppe

VII a Aufbau der Lenkungsgruppe

- Die Lenkungsgruppe hat bis zu 11 Mitglieder.
- Die Lenkungsgruppe besteht aus Akteuren (Hauptamtlich- und freiwillig engagierten Mitarbeiter*innen), die aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Unternehmen, Politik und der Verwaltung kommen.
- Vertreter*innen der Lenkungsgruppe werden für zwei Jahre mit einfacher Mehrheit gewählt.
- Der/die Leiter*in der Freiwilligen-Agentur Bocholt und ein(e) hauptamtliche Mitarbeiter*in des Vereins Leben im Alter sind während der Erprobungsphase von zwei Jahren Mitglieder der Lenkungsgruppe.
- Die Entscheidungen werden mit einfacher Mehrheit getroffen. Die Lenkungsgruppe ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte ihrer Mitglieder anwesend ist.
- Die Lenkungsgruppe trifft sich viermal jährlich.
- Die Lenkungsgruppe wählt mit einfacher Mehrheit für zwei Jahre drei Personen zu Sprecher*innen. Der/die Leiter*in der Freiwilligen-Agentur Bocholt und ein(e) hauptamtliche Mitarbeiter*in des Vereins Leben im Alter sind während der Erprobungsphase von zwei Jahren Sprecher*innen der Lenkungsgruppe.

Den Sprecher*innen des Netzwerkes obliegt:

- Die Entwicklung und Umsetzung einer Kommunikationsstruktur in Zusammenarbeit mit der Lenkungsgruppe.
- Die Vertretung des Netzwerkes nach Außen (u.a. Öffentlichkeitsarbeit, Internetdarstellung, Ansprechpartner für die Presse).
- Die Moderation der Lenkungsgruppe und nach Bedarf Begleitung von Projektinitiativen und Arbeitsgruppen.
- Einladung und Dokumentation der Sitzungen der Lenkungsgruppe.
- Dokumentation der Jahreshauptversammlung.

VII b Aufgaben der Lenkungsgruppe

- Die Lenkungsgruppe entwickelt Projekte, Ideen und Maßnahmen zur Engagementförderung anhand der Schwerpunktthemen und strategischen Ziele, die von der Jahreshauptversammlung vorgeschlagen wurden.
- Die Lenkungsgruppe erarbeitet und bespricht gemeinsam mit der Freiwilligen-Agentur Bocholt Maßnahmen zur Umsetzung der Ideen. Hierdurch sollen parallele Strukturen, Maßnahmen und Entwicklungen vermieden werden.
- Die Lenkungsgruppe plant die Finanzierung der Maßnahmen und ist für die Durchführung der Maßnahmen verantwortlich.

- Die Lenkungsgruppe kann notwendige finanzielle Ressourcen akquirieren.
- Die Lenkungsgruppe ist für die Organisation und Durchführung der Jahreshauptversammlung verantwortlich. Sie evaluiert den Gesamtprozess und die Netzwerkvereinbarung.

VIII Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist bei dem/r Leiter*In der Freiwilligen-Agentur Bocholt angesiedelt. Sie dient als Kontaktstelle und hat folgende Aufgaben:

- Ansprechpartner für interessierte Vereine, Organisationen und Unternehmen.
- Erstellung und Betreuung eines Netzwerk-Verteilers.
- Unterstützung der Lenkungsgruppe bei organisatorischen Aufgaben.
- Verwaltung der von der Lenkungsgruppe akquirierten Gelder. Sie ist der Lenkungsgruppe gegenüber zum Nachweis der Verwendung der Mittel verpflichtet. Die Lenkungsgruppe erteilt demgemäß die Entlastung.
- Information der Netzwerkmitglieder und der Netzwerkpartner in Abstimmung mit den Sprechern.
- Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Beitritts-Erklärung

Hiermit trete ich dem Netzwerk engagiertestadt Bocholt durch Unterzeichnung der Vereinbarung bei.

Name (Organisation oder Privat-Person in Druckbuchstaben oder Stempel)

Bocholt, den

Unterschrift

Datenschutzerklärung: Die Datenschutzbestimmungen sind mir bekannt. Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Organisation und der Information des Netzwerkes engagiertestadt Bocholt bei der Freiwilligen-Agentur Bocholt gespeichert werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Bocholt, den

Unterschrift